

**Umgang mit der sorbischen Minderheit im Landesverband Sachsen –
Beschluss des 9. Landesparteitages der Partei DIE LINKE. Sachsen**

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 27. September 2013

Beschlüsse:

1. Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen bittet die Landtagsfraktion um die Umsetzung des Landesparteitagsbeschlusses in Bezug auf den länderübergreifenden Austausch der Fraktionen zum Thema Sorbenpolitik.
2. Mitglieder des Landesvorstandes der LINKEN Sachsen versuchen im zeitigen Frühjahr des Jahres 2014 eine gemeinsame Beratung mit Mitgliedern des Landesvorstandes Brandenburg unter Hinzuziehung der BAG Minderheitenpolitik durchzuführen, um die Beschlussfassung des Landesparteitages umzusetzen. Mit der inhaltlichen Vorbereitung werden Juliana Zybul und Heiko Kosel beauftragt. Mit der Terminfindung die Landesgeschäftsführerin.
3. Der Landesvorstand führt weiterhin eine gemeinsame Beratung mit der LAG Sorbinnen und Sorben durch.
4. Der Landesvorsitzende der LINKEN Sachsen wird beauftragt sich bis 10. Oktober 2013 mit dem Landesverband Brandenburg der LINKEN in Verbindung zu setzen, über diesen Beschluss zu informieren und um entsprechende Zusammenarbeit zu bitten.

Politische Botschaft:

Siehe Beschlussfassung Landesparteitag

**Maßnahmen der
Öffentlichkeitsarbeit:**

Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)

Den Beschluss sollen erhalten:

Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite Zusammenschlüsse, Jugendkoordinator

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich beschlossen.

f.d.R.

Dresden, den 27. September 2013

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Antje Feiks', written in a cursive style.

Antje Feiks - Landesgeschäftsführerin

Bemerkungen:

Beschluss des 9. Landesparteitages der Partei DIE LINKE. Sachsen vom 31. August 2013 in Dresden:

Der Landesvorstand der LINKEN. Sachsen wird beauftragt gemeinsam mit der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag und in Zusammenarbeit mit dem Landesverband DIE LINKE. Brandenburg konkrete Maßnahmen zur Umsetzung der sorbenpolitischen Grundpositionen der Partei DIE LINKE zu verwirklichen. Im Rahmen einer gemeinsamen Konferenz in Vorbereitung der Landtagswahlen 2014 sollen Möglichkeiten der Stärkung der Teilhabe- und Mitwirkungsrechte der Sorbinnen und Sorben erörtert und dementsprechende Vorschläge für das Landtagswahlprogramm der LINKEN erarbeitet werden. Dazu sind Sachverständige hinzuzuziehen.

Darüber hinaus wird der Landesvorstand der LINKEN. Sachsen beauftragt, gemeinsam mit dem Landesvorstand der LINKEN. Brandenburg zu prüfen, in welcher Form und Trägerschaft die kontinuierliche Auseinandersetzung mit Fragen der Sorbinnen- und Sorbenpolitik umgesetzt wird.

Der Landesvorstand unterstützt Initiativen der regionalen Parteistrukturen, die auf die sorbenpolitische Profilschärfung der Partei DIE LINKE. ausgerichtet sind.

Diese Prozesse werden federführend vom Landesvorstand der LINKEN. Sachsen gemeinsam mit der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag und der LAG Serbska Lewica – Sorbische Linke verantwortet. Die Zusammenarbeit und Vernetzung mit der BAG Ethnische Minderheiten und dem Landesverband DIE LINKE. Brandenburg wird gezielt gesucht.